

Allgemeine Hinweise

Anmeldung

Neben den bereits erfolgten und registrierten Anmeldungen sind noch weitere Meldungen zur Teilnahme sowie für Posterbeiträge und Produkt-/ Firmenpräsentationen möglich. Bitte benutzen Sie zur Anmeldung die beiliegende Antwortkarte oder die E-Mail-Adresse info@tgz-chemie.de.

Endgültiger Anmeldeschluss

30. Oktober 2013

Teilnahmebeitrag

Der Teilnahmebeitrag beträgt 200,00 €. Für Studenten/Promovenden ist die Teilnahme kostenfrei. Für Rentner wird ein Entgelt von 15,00 € erhoben. Der Teilnahmebeitrag ist bis zum Anmeldeschluss (s. o.) zu überweisen: Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld, BLZ: 80053722, Kto.-Nr.: 37280188, Stichwort: 4. PV-Symposium. Alternativ ist die Bezahlung auch unmittelbar vor Veranstaltungsbeginn im Tagungsbüro möglich.

Leistungen

Im Leistungsumfang sind Tagungsunterlagen, die Pausen- und Mittagsversorgung während der zwei Veranstaltungstage sowie der Empfang und die elektronische Dokumentation des Symposiums enthalten, die im 1. Quartal 2014 auf der Homepage des TGZ Bitterfeld-Wolfen abrufbar ist.

Veranstaltungsort

Das Symposium findet im Städtischen Kulturhaus der Stadt Bitterfeld-Wolfen (OT Wolfen, Puschkinstr. 3, 06766 Bitterfeld-Wolfen) statt.

Verkehrsverbindungen

Bahn: Bahnhof Wolfen (ca. 10 Minuten Fußweg)
Straße: Autobahn A9, Abfahrt 12, B 183 Richtung Bitterfeld-Wolfen. Parkplätze befinden sich vor dem Städtischen Kulturhaus. Die Anfahrt ist unter www.tgz-chemie.de beschrieben.

Organisation und Auskunft

K. Lausch, TGZ Bitterfeld-Wolfen GmbH, OT Wolfen
Andresenstr. 1a, 06766 Bitterfeld-Wolfen
Tel.: 03494-638300, Fax: 03494-638302
E-Mail: info@tgz-chemie.de

Unterkunft

Für die Teilnehmer stehen Hotels in Bitterfeld-Wolfen sowie in Sandersdorf-Brehna zur Verfügung. Hotelavisierungen werden durch den Veranstalter für den Zeitraum 06. bis 08.11.2013 unter dem Stichwort „Photovoltaik“ vorgenommen:

Hotel »Deutsches Haus«

OT Wolfen, Leipziger Str. 94 a, 06766 Bitterfeld-Wolfen
Tel.: 03494/45025 -26, Fax: 03494/669672
E-Mail: hotel-deutsches-haus@online.de

»BIG-Reisehotel«

OT Wolfen, Damaschkestr. 8, 06766 Bitterfeld-Wolfen
Tel.: 03494/45091, Fax: 03494/45095
E-Mail: info@big-reisehotel.de

»AKZENT Hotel Ambassador«

OT Bitterfeld, Zörbiger Str. 47, 06749 Bitterfeld-Wolfen
Tel.: 03493/51290, Fax: 03493/512999
E-Mail: info@ambassador-bitterfeld.com

Hotel »Bernsteinsee«

OT Bitterfeld, Binnengärtenstr. 12, 06749 Bitterfeld-Wolfen
Tel.: 03493/51410, Fax: 03493/929333
E-Mail: info@hotelbernsteinsee.de

»Quality Hotel Country Park«

OT Brehna, Thiemendorfer Mark 2, 06796 Sandersdorf-Brehna
Tel.: 034954/650, Fax: 034954/65556
E-Mail: info@quality-hotel-brehna.de

Die verbindliche Hotelreservierung muss durch die Teilnehmer selbst vorgenommen werden!



2. Zirkular

Einladung und Programm

4. Photovoltaik-Symposium

»Photovoltaik und Energiewende«

unter der Schirmherrschaft des
Ministers für Wissenschaft und Wirtschaft
des Landes Sachsen-Anhalt
Herrn Hartmut Möllring

veranstaltet durch:
TGZ Bitterfeld-Wolfen GmbH
Gesellschaft Deutscher Chemiker (OV Bitterfeld-Wolfen)
EWG Anhalt-Bitterfeld mbH
Fraunhofer-Center für Silizium-Photovoltaik
(CSP) Halle (Saale)
Hochschule Anhalt, Köthen

unter Mitwirkung und Unterstützung von:
HANWHA Q CELLS GmbH, Bitterfeld-Wolfen
Silicon Products Bitterfeld GmbH & Co. KG, Bitterfeld-Wolfen
Stadt Bitterfeld-Wolfen
Stiftung „Zukunftssicherung Standort Thalheim“
Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld

7. bis 8. November 2013
Bitterfeld-Wolfen
(OT Wolfen)

4. Photovoltaik-Symposium

Photovoltaik und Energiewende

Die Ansiedlung von Photovoltaikunternehmen hat zu einer erheblichen strukturellen und wirtschaftlichen Erweiterung der Region Bitterfeld-Wolfen geführt. Eine Widerspiegelung fand diese Entwicklung in den bisherigen 3 PV-Symposien, an denen jeweils über 200 Interessenten aus ganz Deutschland teilnahmen. Im Mittelpunkt des 4. Symposiums stehen die Wechselbeziehungen zwischen Energiewende und den sich daraus ergebenden Konsequenzen für die PV-Forschung und -Produktion. Auch Haushalte, Gewerbe- und Handelsunternehmen sind Akteure der Energiewende, da sie zunehmend dazu beitragen, Energieerzeugung zu dezentralisieren. Dieser Prozess soll im Rahmen des Symposiums in Form spezieller Beratungs- und Demonstrationsbereiche aufgegriffen werden.

Dem internationalen Konkurrenzdruck kann die deutsche PV-Industrie nur durch Intensivierung von Forschung und Entwicklung begegnen. Bestimmt werden neue Entwicklungen durch die intensive Wechselwirkung der PV-Firmen mit Forschungseinrichtungen, wodurch die eigenen Forschungsfortschritte eine wesentliche Verstärkung erfahren. Der Förderung dieser Entwicklung soll das 4. PV-Symposium in besonderem Maße Rechnung tragen.

Das Symposium wendet sich vor allem an Naturwissenschaftler, Ingenieure und Verfahrenstechniker, die in der PV-Forschung, Entwicklung und Produktion tätig sind sowie an Nutzer und Marketingvertreter dieser Branche.

Für Studierende höherer Semester eröffnet das Symposium ein geeignetes Forum, um Forschungsergebnisse einem sachkundigen Publikum vorzustellen.

Neben den Vorträgen ist Zeit vorgesehen, um Forschungsergebnisse in Form von Postern (1,50m hoch; 0,90m breit) sowie Firmenprofile und Produkte (flexible Standflächengröße, Tischfläche: 1,4m x 0,7m) präsentieren zu können.

Es wird zu weiteren Firmenpräsentationen (kostenpflichtig) und Posterbeiträgen mit Angabe des Themas und der Autoren eingeladen. Der Anmeldung ist eine reproduzierfähige Zusammenfassung (maximal 1 DIN A4 Seite; bitte zusätzlich als E-Mail senden) beizufügen. Beratungs- und Demonstrationsveranstaltungen werden parallel zum nachfolgenden Veranstaltungsprogramm durchgeführt.

Förderung:

Die Veranstaltung wird gefördert durch die Stiftung „Zukunftssicherung Standort Thalheim“, die Stadt Bitterfeld-Wolfen, die HANWHA Q CELLS GmbH und durch Spenden der regionalen PV-Industrie.

Veranstaltungsprogramm

Donnerstag, 7.11.2013

- ab 8.30 Anmeldung
- 10.00 Eröffnung und Begrüßung
Kurt Lausch, Geschäftsführer TGZ Bitterfeld-Wolfen GmbH
Petra Wust, Oberbürgermeisterin Stadt Bitterfeld-Wolfen
Uwe Schulze, Landrat Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Dr. Tamara Zieschang, Staatssekretärin im Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt
- 10.20 Plenarvortrag „Opportunities in Crystalline Silicon PV“
Dr. Küsters, HANWHA Q CELLS GmbH, Thalheim
- 11.10 Kurzvortrag „PV-Silicium – ein Material im Spannungsfeld zwischen höchsten Anforderungen und Kostendruck“
Dr. Lippold, PSC Polysilane Chemicals GmbH, Leipzig
- 11.30 Plenarvortrag „Photovoltaik mit hohen Wirkungsgraden“
Dr. Bett, Fraunhofer ISE, Freiburg
- 12.20 Mittagspause, Posterdiskussion, Firmen-/Produktpräsentation
- 13.30 Plenarvortrag „Organische Photovoltaik und ihr Beitrag zur Energiewende“
Dr. Hild, Fraunhofer COMMED, Dresden
- 14.20 Kurzvortrag „Auf dem Weg zur Massenproduktion: Flexible OPV auf der Basis kleiner Moleküle aus Vakuumbeschichtung“
Dr. Gburek, Heliatek GmbH, Dresden
- 14.40 Kurzvortrag „Vernetzbare Laminierfolien aus Ethylen-Vinylacetat-Copolymeren für den Einsatz in Solar- und Architekturanwendungen“
Dr. Bornemann, Folienwerk Wolfen GmbH, Bitterfeld-Wolfen
- 15.00 Kurzvortrag „The influence of Mo/CIGS interface properties on CIGS laser scribing“
Kai Kaufmann, HS Anhalt, Köthen

- 15.20 Plenarvortrag „Integrated Energy Solutions: Revolution on the Roofing Market“
Dr. Brendle, Solarion AG, Zwenkau
- 16.10 Kaffeepause, Posterdiskussion, Firmen-/Produktpräsentation
- 16.30 Plenarvortrag „Vorteile und Probleme der erneuerbaren Energien“
Prof. Dr. Popp, KIT-Stiftung, Karlsruhe
- 17.20 Kurzvortrag „Einsparpotentiale bei der Silicium- und Waverproduktion“
Dr. Tiefel, Silicon Products Bitterfeld GmbH & Co. KG, Bitterfeld-Wolfen
- 17.40 Kurzvortrag „Ursachenforschung an PV-Moduldefekten: Beispiel Schnecken Spuren“
Dr. Sylke Meier, Fraunhofer CSP, Halle (Saale)
- 18.00 Plenarvortrag „HYPOS – Grüner Wasserstoff für Ostdeutschland“
Prof. Dr. Wehrspohn, Fraunhofer IWM, Halle (Saale)
- 18.50 Posterdiskussion, Firmen-/Produktpräsentation
- 19.30 Empfang

Freitag, 8.11.2013

- 9.00 Plenarvortrag „Die solare Revolution – die Bedeutung der Photovoltaik für die Energiewende“
Prof. Dr. Quaschnig, HTW Berlin
- 9.50 Kurzvortrag „Geografische Verteilung der PV für eine gelingende Energiewende in Deutschland“
Dipl.-Ing. Berit Müller, Lemoine Institut, Berlin
- 10.10 Plenarvortrag „Strom, erneuerbar und dezentral – Chancen für Ostdeutschland“
Dr. Frey, Solar Valley GmbH, Erfurt
- 11.00 Kaffeepause, Posterdiskussion, Firmen-/Produktpräsentation
- 11.50 Podiumsdiskussion zum Thema des 4. PVS
Moderation: Dipl.-Ing. Lausch, TGZ Bitterfeld-Wolfen GmbH
- 13.20 Schlusswort
Dr. Lippold, PSC Polysilane Chemicals GmbH, Leipzig
- 13.30 Mittagessen

Wissenschaftliches Programmkomitee
Prof. Dr. J. Bagdahn, Fraunhofer CSP, Halle (Saale)
Prof. Dr. N. Bernhard, Hochschule Anhalt, Köthen
Prof. Dr. M. Grundmann, Universität Leipzig
Prof. Dr. E. Fanghänel, GDCh, OV Bitterfeld-Wolfen
Prof. Dr. H. Hennig, TGZ Bitterfeld-Wolfen GmbH
Dr. G. Lippold, PSC Polysilane Chemicals GmbH, Leipzig
Dipl.-Ing. K. Lausch, TGZ Bitterfeld-Wolfen GmbH
Dr. K. Petter, HANWHA Q CELLS GmbH, Thalheim
Dr. J. Schneider, Fraunhofer CSP, Halle (Saale)
Dr. H. Tiefel, Silicon Products Bitterfeld GmbH & Co. KG



Blick in den Plenarsaal des 3. Photovoltaik-Symposiums